

Informationspflicht nach Artikeln 13, 14 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Nach Artikel 13 und 14 DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die nachgenannten Informationen bereit zu stellen.

1. Namen und Kontaktdaten der Verantwortlichen

SC Stetternich 1908 e. V.
Postanschrift: Wilhelmstr. 22, 52428 Jülich

Verantwortlicher im Sinne der DSGVO
Vorsitzender: Herr Ralf Gottaut, Pfarrer-Coenen-Str. 4, 52428 Jülich
Tel: 02461-341846; Mail: gottaut@hmg-juelich.de

Geschäftsführer: Herr Stefan Zilgens, Flachsweg 12, 52428 Jülich
Tel: 02461-3162143; Mail: szilgens@web.de

Kassierer: Herr Damian Knabel, Linzenicher Weg 44a, 52428 Jülich
Tel: 0163-9238913; Mail: knabeld@lambertz.de

2. Datenerhebung und –verarbeitung sowie Zwecke, für die personenbezogene Daten verarbeitet werden

Mit dem Beitritt des Mitglieds nimmt der Verein in der Regel folgende Daten auf:

- Vorname, Name
- Adresse
- Staatsangehörigkeit
- Geburtsdatum und -ort
- Bankverbindung
- Telefonnummern (mobil /Festnetz)
- E-Mail Adresse

Wir speichern diese Informationen auf EDV-Systemen der Verantwortlichen. Die personenbezogenen Daten werden dabei durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt.

3. Zwecke, für die personenbezogene Daten verarbeitet werden

Die personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet (z. B. Einladung zu Versammlungen, Pressemitteilungen, Anfertigung von Druckerzeugnissen); Bilddaten können auf allen gängigen Medien (wie Homepage des Vereins, in Sozialen Medien, Mitgliederinformationen, auf DVDs usw. veröffentlicht werden.

Der Verein erhebt personenbezogene Daten für die Mitgliederverwaltung. Diese werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses (z. B. Einladungen zu Versammlungen, Informationsschriften, Vereinszeitschriften oder Druckerzeugnisse), v.a. aber für die satzungsmäßigen Zwecke des Vereins verwendet.

4. Rechtsgrundlagen der Datenerhebung, -verarbeitung oder -nutzung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten ist Art. 6, Abs. 1 b) DSGVO, da die Verarbeitung für die Erfüllung eines Vertragsverhältnisses – hier: Mitgliedschaft im Verein – erforderlich ist. Hauptzweck der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten ist die Mitgliederbetreuung und -verwaltung sowie die Verfolgung des Vereinsziels und die Erreichung des Vereinszwecks. Der Verein kann aufgrund seiner Mitgliedschaft in vorstehenden Verbänden und Vereinigungen dazu verpflichtet sein, personenbezogene Daten dorthin zu übermitteln (z.B. Spielerpassantrag). Die Verarbeitung der Daten ist zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Vereins erforderlich (Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO).

Für die Erhebung weiterer personenbezogener Daten und für solche Daten, die in den Vereinspublikationen und/oder Online-Medien veröffentlicht werden sollen, wird eine schriftliche Einwilligungserklärung des Mitgliedes im Rahmen des Vereinsaufnahmeantrages unter Beachtung des Art. 7 DSGVO eingeholt. Die Datenverarbeitung erfolgt auf Basis der gesetzlichen Bestimmungen des Art 6 Abs. 1 a) (Einwilligung). Dazu ist ein entsprechendes Formblatt des Vereins vom Mitglied zu unterschreiben. Die Entscheidung zur Erhebung weiterer personenbezogener Daten und deren Veröffentlichung trifft das Mitglied freiwillig. Das Einverständnis kann das Mitglied jederzeit ohne nachteilige Folgen mit Wirkung für die Zukunft in Textform gegenüber dem Vereinsvorstand widerrufen.

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet oder in lokalen, regionalen oder überregionalen Printmedien erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des Vereins (vgl. Artikel 6 Abs. 1 f) DSGVO). Das berechtigte Interesse des Vereins besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichterstattung über die Aktivitäten des Vereins. In diesem Rahmen können personenbezogene Daten genutzt und Bilder von Mitgliedern oder Teilnehmern an Veranstaltungen des Vereins im Rahmen der Berichterstattung über den Sportbetrieb oder weitere Ereignisse des Vereinslebens veröffentlicht werden.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten:

Personenbezogene Daten der Mitglieder zwecks Führung der Mitgliederliste des Vereins verwalten die geschäftsführenden Vorstandsmitglieder. Auszüge solcher Daten dürfen erweiterten Vorstandsmitgliedern (insbesondere Leitern von Fachabteilungen und deren Stellvertretern) sowie Trainern und Übungsleitern von Sportgruppen und Mannschaften zugeführt werden.

Für die Erstellung von Spielerpässen, Meldung von Mannschaften usw. werden ggf. auch persönliche Daten an den DFB und seine Unterorganisationen (WFDV, FVM) und den LSB sowie die Sportversicherung bzw. für den Beitragseinzug an die kontoführende Bank des Vereins weiter gegeben.

6. Dauer, für die personenbezogenen Daten gespeichert werden bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer:

Die personenbezogenen Daten werden für die Dauer der Mitgliedschaft gespeichert.

Mit Beendigung der Mitgliedschaft werden Datenkategorien gemäß den gesetzlichen Aufbewahrungspflichten mindestens zehn Jahre vorgehalten und dann gelöscht. In der Zeit zwischen Beendigung der Mitgliedschaft und der Löschung wird die Verarbeitung dieser Daten durch geeignete Maßnahmen stark eingeschränkt.

Bestimmte Datenkategorien werden zum Zweck der Vereinschronik im Vereinsarchiv gespeichert. Hierbei handelt es sich um die Datenkategorien Vorname, Nachname, Tätigkeitsdauer, Aktivitäten und besondere Ereignisse des Vereinslebens, an denen die betroffene Person mitgewirkt hat. Der Speicherung liegt ein berechtigtes Interesse des Vereins an der zeitgeschichtlichen Dokumentation zugrunde.

Alle Daten der übrigen Kategorien (z. B. Bankdaten, Anschrift, Kontaktdaten) werden mit Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht.

7. Rechte von betroffenen Personen und Anspruchsgrundlagen:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO,
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

8. Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:

Die personenbezogenen Daten werden grundsätzlich im Rahmen des Erwerbs der Mitgliedschaft beim Ausfüllen des Aufnahmeantrages erhoben. Mit Unterschrift unter den Antrag oder einer separaten Einwilligung erklärt sich das Mitglied mit der Verarbeitung und Nutzung seiner Daten einverstanden. Auf die Beachtung datenschutzrechtlicher Vorschriften durch den Verein wird hingewiesen.

9. Widerspruchs- und Widerrufsrecht

Auskunfts-, Berichtigungs- und Lösungsbegehren sowie der Widerruf bzw. der Widerspruch bezüglich der weitergehenden Nutzung der Daten eventuell an uns erteilte Einwilligungen können schriftlich formlos an jeden Verantwortlichen (siehe 1.) bzw. an die Vereinsadresse erklärt werden.

Stand: Februar 2019

Der Vorstand